

Inhalt

I. Zur Geschichte der Kirche	1—61
Erster Abschnitt: Das christliche Altertum	
A. Das Bild bei R.	
Ursprung des Christentums	
Chrestosmythos 1; Pharisäer Saulus 2; Etrusker 2; Roms Rassenchaos 3	
Christenverfolgungen	
Eusebius Eunuch; nicht zuverlässig; kaum Verfolgungen; insbesondere die diokletianische Verfolgung (Ursprung, Palastbrand, Verlauf, Vergleich mit Albas Taten)	
Friedenszeit	
Konstantin; Konzil von Nizäa; Räubersynoden; Tertullians Ablaßlehre; Augustinus; altchristliche Heilige	
B. Prüfung	
Ursprung des Christentums	
Chrestosmythos 5—6; Paulus 6—7; Etrusker 7—12 (Grünwedels Fehlurteil 7—10; Hexenwahn und Teufelsglaube durch die Etrusker? 10—12)	
Christenverfolgungen	
Eusebius 12—13; die diokletianische Verfolgung 13—17 (Birts Fehlurteil 13, Ursprung 13—14, Verlauf 14—15, Vergleich mit Albas Taten 15; Palastbrand 16)	
Friedenszeit	
Konstantin 17—18 (Bedrückung der Heiden?, arianische Taufe?); Konzil von Nizäa 18; Räubersynoden 18; Tertullians Ablaßlehre 18—19; Augustinus 19; altchristliche Heilige 19—20	
Zweiter Abschnitt: Die Kirche des Mittelalters	
A. Das Bild bei R.	
Bekehrung der Germanen	
Gegensatz von germanischer Seele und christlichem Glauben 21; Roger Bacon 21; Scotus Erigena 21; 9 Millionen gemordete Ketzer 22; Eckharts Tod 22; heidnische Restbestände 22—23 (Wotan — St. Martin; Venus — Pelagia; Donar — Petrus, St. Georg, St. Michael; Wotan — St. Oswald; Odin — hl. Kummernis; Umwandlung der Feste); Unterdrückung des Nationalen 23	
Katharer und Waldenser	
Kirche, freies Menschentum und Politik	
Galilei 24; Kopernikus 24; Emmeran 25; Konstantinische Schenkung 25; Märtyrerakten 25; gefälschte Konzilsprotokolle 25; decretum Gratiani 25; Pseudo-Kyrill 25; Arnold von Brescia 25; saeculum obscurum 25	

Nationalkirchliche Bestrebungen im M.-A.?	25—27
Otto I. 25; Otto III. 26; Willigis von Mainz 26; Cluny 26; Aribus von Mainz 26; Adalbert von Wettin 26; Kreuzzüge 27	
B. Prüfung	27—50
Bekehrung der Germanen	27—32
Gegensatz von germanischer Seele und christlichem Glauben 27; Scotus Erigena 27; Roger Bacon 28; Eckharts Tod 28; Galilei-Kopernikus 28—30; heidnische Restbestände 30—31 (St. Martin, Pelagia, St. Petrus, St. Georg, St. Michael, die hl. Kümmernis, christliche Feste); das Nationale und die Kirche 31—32 (Ludwig der Fromme, deutsche Sprache in der Kirche, „westgotische“ Liturgie)	
Ketzerverfolgungen	32—35
Arnold von Brescia 34—35	
Katharer und Waldenser	35—40
Katharer 35—38; Waldenser 39—40	
Kirche, freies Menschentum und Politik	40—46
9 Millionen gemordeter Ketzerei 40—42; Emmeran 42; Konstantinische Schenkung 43—44; Konzilsprotokolle von Nizäa 44—45; Märtyrerakten 45; <i>decretum Gratiani</i> 45; Pseudo-Cyrillus 45; <i>saeculum obscurum</i> 45	
Nationalkirchliche Bestrebungen im M.-A.?	47—50
Otto I. 46; Otto III. 46; Willigis von Mainz 46; Aribus von Mainz 47; Cluny 47—49; Adalbert von Bremen 47; Kreuzzüge 49	
Dritter Abschnitt: Die Kirche der Neuzeit	50—61
A. Das Bild bei R.	50—52
Renaissancepäpste	50
Sixtus IV.; Innozenz VIII.; Alexander VI.	50—51
Einzelheiten	50—52
Jesuiten 50; Alfons v. Ligouri 50; Bramante 50—51	
Rom deutschfeindlich?	51—52
Innozenz X. 51; Pius IX. 51; Pius XI. 51; Alexander 52	
Hugenottenkriege	51—52
Aus jüngster Zeit	52
Casti connubii; Bischofseid; Priestereid; konfessioneller Friede	
B. Prüfung	52—61
Renaissancepäpste	52—55
Sixtus IV. 52—54; Alexander VI. 53—55; Innozenz VIII. 54—55	
Einzelheiten	55—56
Bramante 55; Jesuiten 55—56; Alfons v. Ligouri 56	
Rom deutschfeindlich?	56—57 (59)
Alexander 56; Innozenz X. 57; Pius IX. 59	
Hugenottenkriege	57—59
Aus jüngster Zeit	59—61
Dante 59; Pius IX. 59; Priestereid 59; Bischofseid 59—60; konfessioneller Friede 60—61	

II. Zur Heiligen Schrift	62—83
Erster Abschnitt: Das Alte Testament (A.T.)	62—78
Wertung des A.T. vom Rassegedanken aus	62—64
R. 62—63; Chamberlain 63; Delitzsch 63	
Christi Verbundenheit mit dem A.T.	64—68
Christi Anerkennung des A.T. 64; Erfüllung des A.T. in Christus 64—65; Christi Apostel stehen zum A.T. 65; ebenso Christi Kirche 65—66; Lehre des Vaticanums 66; das A.T. als Menschheitsbuch 66; Abweisung des Judaismus 67—68	
Der alttestamentliche Gottesbegriff	68—72
Bibel und Naturwissenschaften	72—73
Unsterblichkeitsglaube	73—74
Psalmen	74—75
Verschiedene Richtigstellungen	75—76
Das A.T., dem Christentum gegenüber noch nicht vollkommene Vorstufe, den heidnischen Religionen als Offenbarung Gottes weit überlegen	77—78
Zweiter Abschnitt: Das Neue Testament (N.T.)	78—83
Die Persönlichkeit Jesu	78—81
Gottessohnschaft 78; Treue der Evangelienberichte 79; angeblich arische Herkunft Jesu 79—80 (Ephrem, Jungs Fehlurteil, Zeugnis des N.T.); Jesus Messias 80—81 (nochmals Chrestosmythos und persische Heilandsidee); Kruzifixus	
Das Christentum	81—83
Positives und negatives Christentum	
III. Zum Ekkart-Problem	84—114
Erster Abschnitt: Eine Deutung	85—88
Zweiter Abschnitt: Beziehung von Gott und Mensch	88—98
Ihre Identität nach R.	88—95
Verschiedenheit von Gott und Mensch	95—96
Die Analogie	96—98
Dritter Abschnitt: Die Höchstwerte Meister Ekkarts: „Ehre und Freiheit“	98—109
Vierter Abschnitt: Ekkarts Verhältnis zur Kirche	109—114
Anmerkungen	115—124